CHG-MERIDIAN: Schuldscheindarlehen erneut erfolgreich platziert

* **Transaktionsvolumen im Einklang mit ausgezeichneter Geschäftsentwicklung**
* **Finanzierungskonditionen im Vergleich zu den Vorjahren nochmals verbessert**
* **CHG-MERIDIAN beschreitet erstmals Parallelvermarktung über digitale Plattform**

Weingarten, 9. August 2018

Erstmalig setzte CHG-MERIDIAN auf eine Parallelvermarktung zur Platzierung eines Schuldscheindarlehens in Höhe von 75 Millionen Euro. Dabei nutzte der in Süddeutschland ansässige, bankenunabhängige Spezialist für Technologiemanagement und -finanzierung primär die Erfahrung der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen als einem der führenden Arrangeure von Schuldscheindarlehen. Daneben wurden über die neue E-Plattform VC Trade auch die Innovationsvorteile der neuen Finanztechnologie getestet.

Elektronische Plattformen können den kompletten Prozess einer Schuldscheintransaktion vom Emittenten über arrangierende Banken bis zu Investoren vollständig digital abbilden. Dies macht Emissionen transparenter und schneller. „Innovationen sind für unseren unternehmerischen Erfolg essenziell. Deswegen erproben und adaptieren wir frühzeitig zukunftsweisende Lösungen auch im Finanzierungsbereich. Da CHG-MERIDIAN ein regelmäßiger Emittent mit ausgezeichneter Reputation ist, trauen wir es uns zu, Schuldscheindarlehen in den nächsten Jahren gegebenenfalls auch nur noch über einen digitalen Marktplatz abzuwickeln“, sagt Volkmar Lange, Head of Group Treasury bei CHG-MERIDIAN.

**Hervorragende Konditionen zum sechsten Mal in Folge**

Mit der erfolgreichen Platzierung sicherte sich CHG-MERIDIAN zum sechsten Mal in Folge ein mittelfristiges Finanzierungspaket zu hervorragenden Konditionen. Aufgeteilt ist das Schuldscheindarlehen in zwei Tranchen: 50 Millionen Euro sind auf vier Jahre und 25 Millionen Euro auf fünf Jahre festgeschrieben. „Das Volumen steht im Einklang mit unserer kontinuierlich positiven Geschäftsentwicklung. 2017 hatten wir mit 1,244 Milliarden Euro Neuinvestitionsvolumen einen Höchstwert verzeichnet. Zum Halbjahr liegen wir über den sehr guten Vorjahreszahlen“, erläutert Lange. Der Emissionserlös wird für weiteres Wachstum und zur Refinanzierung laufender Projekte eingesetzt.

**Überzeichnung trotz niedriger Zinsen**

Das Gesamtfinanzierungsvolumen von CHG-MERIDIAN wird in diesem Jahr erneut die Marke von einer Milliarde Euro übersteigen. Mit mehr als 200 Millionen Euro trägt dazu der Bereich Corporate Lending bei. Neben Schuldscheindarlehen kommen hierzu über Landesbanken arrangierte Konsortialkredite sowie bilaterale Kredittranchen in der Größenordnung von jeweils mehr als 10 Millionen Euro.

Schuldscheindarlehen haben mit etwa sechs Prozent am Gesamtvolumen einen vergleichsweise geringen Anteil, bieten dafür aber einen strategischen Mehrwert: Im Kreis von Banken, Sparkassen und Investoren werden Schuldscheindarlehen breit vermarktet. Damit kann CHG-MERIDIAN seine Marktpräsenz untermauern. Insgesamt haben sich in den letzten sechs Jahren rund 70 Investoren an den Schuldscheindarlehen der CHG-MERIDIAN beteiligt. Die gute Reputation des Unternehmens trug auch bei der aktuellen Transaktion dazu bei, dass die Nachfrage höher als das Zielvolumen lag. Durch attraktive Konditionen, die im Vergleich zu den Vorjahren nochmals niedriger sind, kann CHG-MERIDIAN seine Finanzierungskosten weiter optimieren.

**CHG-MERIDIAN: Das Unternehmen**

CHG-MERIDIAN zählt zu den weltweit führenden hersteller- und bankenunabhängigen Anbietern von Technologie-Management in den Bereichen IT, Industrie und Healthcare. Mit rund 900 Mitarbeitern bietet CHG-MERIDIAN eine ganzheitliche Betreuung der Technologie-Infrastruktur seiner Kunden – vom Consulting über Financial- und Operational-Services bis zu den Remarketing-Services für die genutzten Geräte in zwei eigenen Technologie- und Servicezentren in Deutschland und Norwegen. CHG-MERIDIAN bietet effizientes Technologie-Management für Großunternehmen, den Mittelstand und öffentliche Auftraggeber und betreut weltweit über 10.000 Kunden mit Technologie-Investitionen von mehr als 4,6 Milliarden Euro. Mit mehr als 15.000 Nutzern sorgt das online-basierte Technologie- und Service-Management-System TESMA® für maximale Transparenz im Technologie-Controlling. Das Unternehmen verfügt über eine weltweite Präsenz in 22 Ländern an 35 Standorten; der Hauptsitz ist in Weingarten, Süddeutschland.